

WILLKOMMENSHEFT



Liebe Eltern,

ein herzliches Willkommen an der GERA-Schule!



Dieses **WILLKOMMENSHEFT** wurde in Zusammenarbeit der Schule mit dem Elternbeirat gestaltet. Es soll eine Hilfe und Unterstützung für die ersten Schritte ihres Kindes in der Grundschule sein.

Sie finden darin neben nützlichen Informationen auch Antworten auf viele Fragen, die das Schulleben für Sie und Ihr Kind bereithält.

Somit hoffen wir, Ihnen den Einstieg an unserer Schule etwas zu erleichtern, damit Sie schneller bei uns **ankommen** können.

Wir freuen uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen erfolgreichen Start ins Schulleben und eine angenehme Zeit an der **GERA-Schule**.

Sonja Theis, Rektorin

Elzbieta Synowiec-Cerdeiro, Elternbeiratsvorsitzende

Weitere aktuelle Informationen halten wir auf unserer Homepage für Sie bereit:
www.gsgera.musin.de

INHALT

Schulzentrum Moosach.....	4
Grundschule an der GERASTRAÙE.....	4
Lage und Ausstattung.....	4
GroÙe Bitte:.....	4
Grundschule Lageplan.....	5
Sekretariat - Õffnungszeiten.....	6
Unterrichtszeiten.....	6
Kollegium.....	6
Aufgabenbereiche – Ansprechpartner.....	7
Der Schulweg - Sicherheit für Ihr Kind.....	8
Zusätzliche Angebote - schulintern.....	9
Zusätzliche Angebote – externe Partner.....	9
Betreuungsangebote – Übersicht.....	10
Mittagsbetreuung Geraschule e.V.	11
Tagesheim Geraschule.....	12
Elternbeirat und Klassenelternsprecher.....	13
Förderverein.....	14
Schulprofil – Schulprogramm.....	15
Profil-Beschreibung - Gesundheits-Erziehung.....	16
Sport und Bewegung.....	16
Ernährung / Vorsorge.....	16
Umwelt.....	16
Profil-Beschreibung - Lese-Erziehung.....	17
Profil-Beschreibung - Werte-Erziehung.....	18
10 Goldene Regeln in der Schule.....	19
Konsequenzen.....	20
Schulbetrieb.....	21
Lernentwicklungsgespräch in der 1. – 3. Jahrgangsstufe.....	21
Schulleben - Feste und Feiern im Jahreslauf.....	22
Schulleben - besondere Veranstaltungen (Theater, Sport, Musik, ...).....	23
Beurlaubung – Krankheit - Unterrichtsbefreiung.....	24
Sport- und Schwimmunterricht.....	25
Hausaufgaben - Tipps für Eltern.....	26
Schulkontakte 2024.....	27

SCHULZENTRUM MOOSACH

Im 1976 fertiggestellten Schulzentrum befinden sich neben der **Grundschule an der Gerastraße** noch die städtische **Artur-Kutscher-Realschule** sowie das staatliche **Gymnasium München Moosach**. Insgesamt wird das Gebäude von knapp 2000 Schülern belegt.

Dem Schulgebäude angeschlossen ist ein großzügiger Sporttrakt:

- 5 Sporthallen
- 1 Schwimmhalle
- 1 Leichtathletik-Sportplatz
- 1 kleiner Außensport-Hartplatz

Das gesamte Schulzentrum wurde von August 2014 bis August 2018 in zwei Bauabschnitten generalsaniert.

GRUNDSCHULE AN DER GERASTRAßE

Seit dem Schuljahr 1993/94 befinden sich im Schulzentrum Moosach Grundschulklassen. Zu Beginn waren dies nur „ausgelagerte“ Klassen der ehemaligen Grundschule an der Leipziger Straße, die dort keinen Platz mehr fanden. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen im Stadtteil Moosach wurde eine Neuverteilung des Schulsprengels beschlossen und somit im Schuljahr **1996** die „neue“ **Grundschule an der Gerastraße** eröffnet.

LAGE UND AUSSTATTUNG

Seit Abschluss der Sanierung 2018 befindet sich die Grundschule wieder im **Hauptgebäude, 1. Stock Nord/Ost**, zu erreichen über einen separaten GS- Eingang („Freitreppe“) über den Schulhof an der Merseburger Straße.

Die Grundschule verfügt über

- neun Klassenzimmer
- eine kleine Aula
- eine Schülerlesebücherei
- zwei Fachräume für Werken/Textiles Gestalten
- Mittagsbetreuung
- Tagesheim



GROßE BITTE:

Bringen Sie Ihre Kinder **NICHT mit dem Auto** zur Schule – Parken Sie **NICHT vor dem Schultor** – Halten Sie das **Eingangstor frei** um die Verkehrssituation auf den engen Straßen rund um das Schulgebäude zu entlasten.

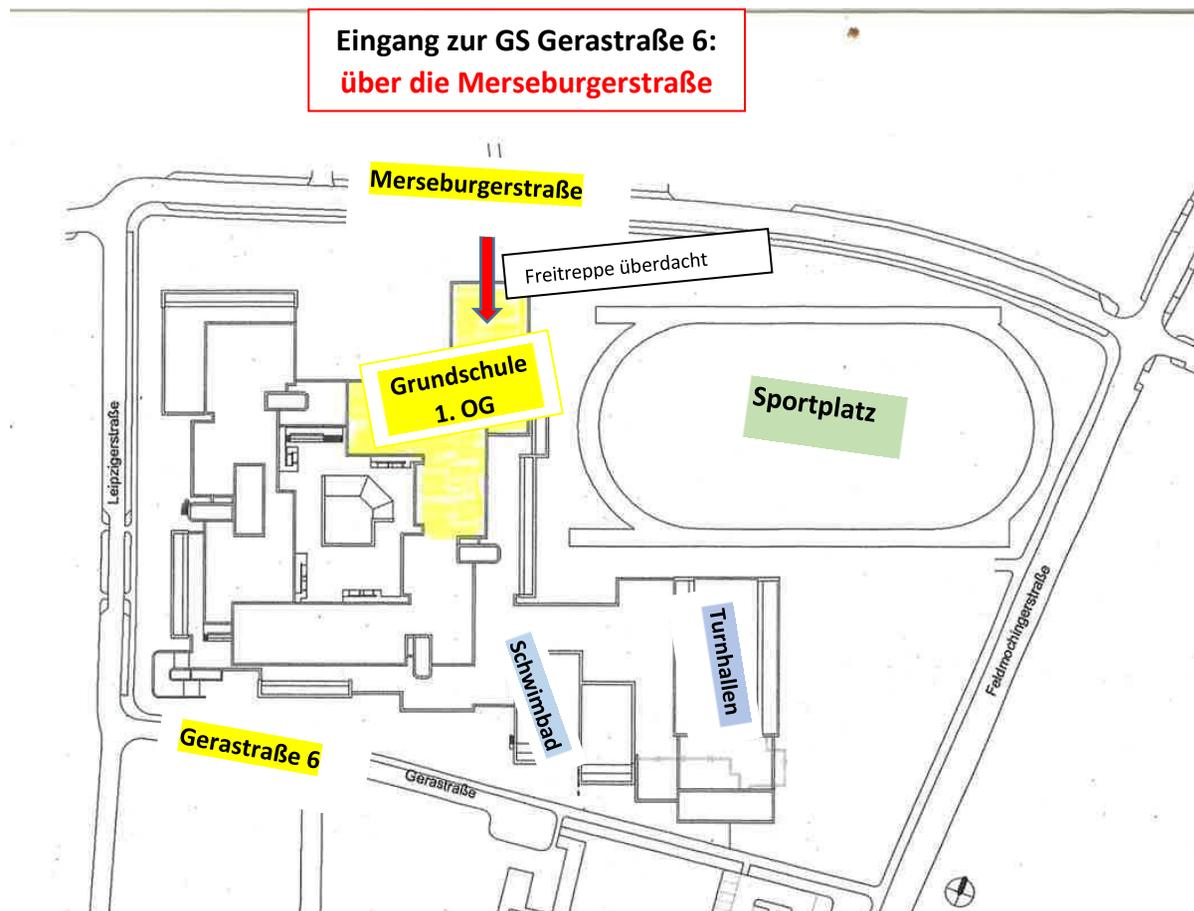
Ein Schulweghelfer hilft am Morgen beim Überqueren der Merseburger Straße am Zebrastreifen.

GRUNDSCHULE LAGEPLAN

So finden Sie uns am schnellsten:

Nehmen Sie den Eingang über die Merseburger Straße.
Nutzen Sie die **Freitreppe im Pausenhof** in den 1. Stock.

Wartebereich: Vor dem Sekretariat Zimmer 1-107



S 1 Moosach

U 1 Moosacher St. Martinsplatz

SEKRETARIAT - ÖFFNUNGSZEITEN

Ihre Ansprechpartnerin im Sekretariat ist **Frau Wennrich**.

Öffnungszeiten: **Montag bis Donnerstag, 7.45 - bis 11.30 Uhr**

Am Freitag ist das Sekretariat nicht besetzt.

UNTERRICHTSZEITEN

	Zeit	GS Gera
1.	8.00 – 8.45	inkl. Brotzeitpause
2.	8.45 – 9.30	
	9.30 – 9.50	Bewegungspause im Hof
3.	9.50 – 10.35	inkl. 5 Min „Voll-in-Form“
4.	10.35 – 11.20	
	11.20 – 11.40	Bewegungspause im Hof
5.	11.40 – 12.25	inkl. 5 Min „Voll-in-Form“
6.	12.25 – 13.10	

KOLLEGIUM 2024/25

Frau Theis, Rin
Frau Märtl-May, Lin
Frau Meister, StRGS

Herr Voag, L
Herr Eisenhardt, L
Frau Kirchleitner, LAA1

Herr Blabsreiter, L
Frau Ernst, LAA2
Frau Wennrich, VA

Frau Arneth, Lin
Frau Weiß, Lin
Frau Neziri, Subst.Lehrkraft



AUFGABENBEREICHE – ANSPRECHPARTNER

	Aufgabe	Name, Vorname	Dienst- bezeich- nung	Name, Vorname	Dienst- bezeich- nung
1	Verkehrslehrer(in)/ Sicherheitsbeauftragte(r)	Meister, Karin	StR	Blabsreiter, Martin	L
2	Ansprechpartner/in für die Jugendhilfe	Meister, Karin	StR	Voag, Andreas	L
3	Inklusion	Arneth, Manuela	L	Meister, Karin	StR
4	Lesen	Märtl-May, Susanne	L	Arneth, Manuela	L
5	Sport	Arneth, Manuela	L	Weiß, Katharina	L
6	Kultur	Eisenhardt, Jens	L	Märtl-May, Susanne	L
7	Ansprechpartner/in für Kooperation Elementar- und Primarbereich (nur GS)	Märtl-May, Susanne	L	Blabsreiter, Martin	L
8	Umwelterziehung Klimaschutz und BNE	Voag, Andreas	L	Blabsreiter, Martin	L
9	Demokratie + Toleranz und BNE	Voag, Andreas	L	Blabsreiter, Martin	L
10	Beauftragte/r für Familien- und Sexualerziehung an der Schule	Weiß, Katharina	L	Blabsreiter, Martin	L
11	System-/Rechnerbetreuer/in / Anwenderbetreuer/in + Vertr.	Theis, Sonja	R	Eisenhardt, Jens	L
12	MEBIS/Bayern Cloud Schule	Theis, Sonja	R	Eisenhardt, Jens	L
13	Suchtprävention und gesunde Ernährung	Blabsreiter, Martin	L	Arneth, Manuela	L
14	Technikraum/WG	Theis, Sonja	R		
15	Musik	Eisenhardt, Jens	L	Weiß, Katharina	L
16	Kunst	Theis, Sonja	R	Meister, Karin	StR

DER SCHULWEG - SICHERHEIT FÜR IHR KIND

- Üben Sie den Schulweg (und evtl. auch eine Alternative) mit Ihrem Kind. Sie entscheiden, welcher Weg für Ihr Kind der sicherste ist - das muss nicht immer der Kürzeste sein!
- Zeigen Sie Ihrem Kind „Notinseln“ auf dem Schulweg (Häuser von Freunden, Geschäfte, etc.), die Ihr Kind ansteuern kann, falls etwas auf dem Schulweg passiert oder Ihr Kind Hilfe braucht.
- Leuchtende Kleidung (Sicherheitswesten) oder Reflektoren dienen der guten Sichtbarkeit.
- Bilden Sie Geh-Gemeinschaften mit Kindern aus der Nachbarschaft
- Machen Sie mit Ihrem Kind aus, mit wem es mitgehen oder - fahren darf. Niemand sonst darf es nach Hause bringen.
- Das Kind sollte nicht mit dem Fahrrad in die Schule fahren (ab „Fahrradführerschein“ in der 4. Klasse), auch auf den Roller sollte in der 1. Klasse noch verzichtet werden.
- **Schulweghelfer** sichern bei jedem Wetter den Schulweg unserer Kinder. Seit dem Schuljahr 2019/20 stehen jedoch nicht mehr genügend Helfer zur Verfügung, sodass nur zu bestimmten Zeiten und an bestimmten Stellen ein gesicherter Übergang gewährleistet ist – Sie können sich bei der Stadt München bewerben und erhalten dafür eine Aufwandsentschädigung. Um diese ehrenamtliche Tätigkeit gebührend zu würdigen, startet der Elternbeirat jedes Jahr vor Weihnachten eine **Spendenaktion** für unsere Schulweghelfer.
- **Schulwegtipps** finden Sie auch unter muenchenunterwegs.de (Suchwort: Schule)

Schulwegplan



ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE - SCHULINTERN

Je nach Zuteilung des Stundenkontingents durch das Staatliche Schulamt werden zusätzliche Angebote an der Schule eingerichtet. Die Teilnahmeempfehlung für diese Angebote spricht i.d.R. die Klassenlehrkraft aus. Die Teilnahme am Deutsch-PLUSkurs ist **verpflichtend**.

z.B.

- ▶ **Lernschiene/AG Mathematik**
- ▶ **Lernschiene Deutsch/D-Förderung**
- ▶ **Deutsch-PLUSkurs**

Folgende Zusatzangebote variieren jährlich und finden nur bei entsprechender Stundenzuteilung statt. Die Teilnahme wird evtl. durch das Los entschieden:

- ▶ **AG Flöte/Orff**
- ▶ **AG Computer**
- ▶ **AG Theater**
- ▶ ...



ZUSÄTZLICHE ANGEBOTE – EXTERNE PARTNER

(teils gegen Gebühren!)

▶ Schule der Phantasie

Die *Städtische Schule der Phantasie* bietet künstlerische Freiräume für Spontaneität und Neugierde. Kunstpädagogen sowie freischaffende Künstler leiten die Kreativkurse und unterstützen die Kinder mit Anregungen.

Kontakt: schule-der-phantasie@muenchen.de

Tel.: 089-233-64902

▶ Englisch-Frühförderung „MOPSY-CLUB“ für Klasse 1 und 2

Bei der *Gesellschaft für Fremdsprachliche Frühförderung* kommen erfahrene Fremdsprachenlehrkräfte zum Einsatz, die methodisch und pädagogisch für den frühen Fremdsprachenunterricht speziell ausgebildet sind.

Kontakt: www.mopsyclub.de

Tel.: 089-8206024

▶ Sportförderunterricht an der GS Jenaer Straße

Diese freiwillige Leistung der LH München ist ausschließlich zur Förderung förderbedürftiger Kinder (z.B. motorische oder sozio-emotionale Defizite) gedacht und wird bei genügend Teilnehmeranmeldungen an zentralen Stellen angeboten. Anmeldung am Schuljahresanfang im Sekretariat der Grundschule.

▶ Städtische Sing- und Musikschule

Die Städtische Sing- und Musikschule ist eine der größten Musikschulen in Deutschland. Sie bietet Ihrem Kind eine anerkannte und vielseitig musikalische Ausbildung. Die Anmeldung und die Bekanntgabe der Orte erfolgen zentral.

Kontakt: musikschule@muenchen.de

www.muenchen.de/musikschule

BETREUUNGSANGEBOTE – ÜBERSICHT

im Schuljahr 2024/25

(Angaben ohne Gewähr!)



	Mittagsbetreuung	Tagesheim
Kapazität	ca. 100 Kinder im aktuellen Schuljahr	Bis zu 90 Kinder
Öffnungszeiten während der Schulzeit	Mo – Fr. 11.20 Uhr – 16 Uhr	Mo – Do 11.20 Uhr – 17.30 Uhr Fr. bis 16.30 Uhr
Buchungszeiten	Buchung je nach tägl. Bedarf möglich	Kernzeit: bis 16 Uhr (> 15 Std./Woche)
Ferienbetreuung	8.00 Uhr – 15 Uhr 1. Woche Osterferien 1. Woche Pfingstferien 1. Woche Sommerferien 10 € /Ferientag (Essen, Ausflüge)	8.00 – 17.00 Uhr Fr. bis 16 Uhr Alle Ferien (vgl. Schließzeiten) Essen inkl. im Vertrag
Schließzeiten	In den Ferienzeiten Ausnahme: s. Ferienbetreuung!	Ca. 20 Schließtage pro Schuljahr (genaue Zeiten werden am Schulanfang bekanntgegeben – mind. zwei Wochen in den Sommerferien)
Kosten	Bis 16 Uhr täglich: 90 €/mtl	Bis 17:30 Uhr tgl., Fr. 16:30 Uhr 0 -153 €/mtl
Mittagessen	85,-€/Monat Warmes Essen (4,90€/Essen)	105 €/Monat warmes Essen (5 €/Essen)
Kontakt	www.mittagsbetreuung-geraschule.de Leitung: Herr Özdemir 089/233 832 57 ab 11 Uhr	https://stadt.muenchen.de/infos/kosten-kita-platz.html Leitung: Herr Rossini paul.rosini@muenchen.de 089/233 832 60 ab 9 Uhr

MITTAGSBETREUUNG GERASCHULE E.V.

Die Mittagsbetreuung an der Geraschule besteht seit dem Jahr 1999. Heute haben wir ca. 100 Kinder, die von 11:25 Uhr bis 16:00 Uhr betreut sind. Momentan sind 10 Betreuer beschäftigt.



Unsere Mittagbetreuung versteht sich als sozial und pädagogisch ausgerichtete Einrichtung, die Ihre Kinder, im Anschluss an den Vormittagsunterricht, durch die Grundschulzeit begleitet. Dabei schaffen wir eine Atmosphäre des Vertrauens und der Achtsamkeit, in der sich alle wohlfühlen. Sehr wichtig ist uns der respektvolle Umgang miteinander. Täglich wechselndes, warmes Mittagessen sorgen für das leibliche Wohl.

Vier Klassenzimmer und der große Aula-Bereich der Grundschule stehen uns für Hausaufgaben, zum Basteln oder für Spiele zur Verfügung und gewährleisten viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Die Kinder lernen hier im Spiel den Umgang miteinander und das Einhalten von Regeln. Zudem gehen wir auch in kleineren Gruppen auf diverse Spiel- oder Bolzplätze in der näheren Umgebung.

Des Weiteren bieten wir interessante **Projekte** an, die von Fachübungsleitern durchgeführt werden. Zurzeit finden bei uns **Sound-Karate Kurs**, **Sport und Bewegung** in jeglicher Form wie z. B. Ballspiele, Tanzen statt. Falls die Hallenkapazität es zulässt, findet seit Jahren auch ein **Schwimmkurs** im Haus statt, ob für Nicht-Schwimmer oder Fortgeschrittene, kein Problem, jeder hat bei uns Spaß.

In der **Hausaufgabenbetreuung** werden die Kinder in ruhiger Atmosphäre beaufsichtigt und bekommen wenn möglich individuelle Hilfestellung.

Jedes Jahr organisieren wir eine **Projektwoche** mit wechselnden Themen. Weihnachts- und Sommerfest, sowie weitere jahreszeitabhängige Aktivitäten versprechen Ihren Kindern viel Freude.

In der 1. Woche der Oster-/Pfingst- und Sommerferien bieten wir eine **Ferienbetreuung** an. In dieser Zeit machen wir unter anderem Ausflüge ins Museum, gehen Spazieren oder zu diversen Spielplätzen, und vieles mehr...

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.mittagsbetreuung-geraschule.de



Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder bei uns in der Mittagsbetreuung der Geraschule zu begrüßen.

Ihr Mittagbetreuungsteam

TAGESHEIM GERASCHULE

Das Tagesheim an der Gerastraße ist eine städtische Einrichtung für Kinder im Grundschulalter, die sich im Schulhaus befindet und durch eine Kooperationsvereinbarung sehr eng an die Grundschule angeschlossen ist. Es findet ein möglichst enger Austausch mit der Schule statt.

Wir haben ein offenes Konzept mit Stammgruppenzugehörigkeit. D.h. bis auf die Essenszeiten können die Kinder zwischen verschiedenen Räumen, Angeboten und Projekten mit unterschiedlichen Schwerpunkten (z.B. Kreatives Gestalten, Bauen und Konstruieren, Spiele) wählen.

Der Tagesablauf gestaltet sich wie folgt: Die Kinder gehen nach dem Unterricht, begleitet durch das pädagogische Personal, zum Mittagessen in die Mensa des Schulzentrums. Anschließend beschäftigen sie sich gemäß ihrer Bedürfnisse in den verschiedenen Funktionsräumen oder im Garten. Zeitgleich bieten wir eine gleitende Lern- und Übungszeit an, in der alle Kinder die Hausaufgaben erledigen.

Unser Alltag, Projekte und päd. Angebote orientieren sich an den Bedürfnissen und Interessen Ihrer Kinder und den Kompetenzen unseres pädagogischen Personals. Themen aus dem Bayrischen Bildungs- und Erziehungsplan wie zum Beispiel kreatives Gestalten, Bewegung oder die Natur und Umwelt entdecken, werden aufgegriffen.

Ein wichtiger Grundsatz ist „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Dies bedeutet, dass die Kinder auf ihre Zukunft, in einer sich stark verändernden Welt, vorbereitet werden sollen. Dazu zeigen wir die Vernetzung von ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhängen auf und erfahren wie wir durch unser alltägliches Handeln, nachhaltiger agieren können.

Ihr Kind wird im Zuge der Partizipation, auf die wir sehr großen Wert legen, beteiligt. Es soll lernen seine Meinung zu äußern und sich einbringen zu können. Dazu können die Kinder beispielsweise Themen für Angebote, Projekte und Ausflüge vorschlagen und uns ihre Meinung in einer Kinderbefragung anonym mitteilen.

Ebenso legen wir Wert auf Ihre Unterstützung. Jährlich wird ein Elternbeirat gewählt, der sich in regelmäßigen Sitzungen mit dem Leitungsteam des Tagesheims berät und als Bindeglied zwischen Tagesheim und Eltern fungiert. Einmal im Jahr findet eine Elternbefragung statt, bei der sie Lob oder Kritik äußern können. Im Rahmen der Qualitätssicherung und –Entwicklung hat Ihre Meinung Einfluss auf die Reflektion und Weiterentwicklung unserer Pädagogik.

Unsere Öffnungszeiten : Außerhalb der bayrischen Ferienzeiten:
Mo bis Do: 11:00 – 17:30 Uhr, Freitags: 11:00 – 16:30 Uhr
Innerhalb der bayrischen Ferienzeiten:
Mo bis Do: 08:00 – 17:00 Uhr, Freitags: 08:00 – 16:00 Uhr

Alles zu Kosten und Gebühren des Tagesheims finden Sie im Internet unter:

<https://stadt.muenchen.de/infos/kosten-kita-platz.html>

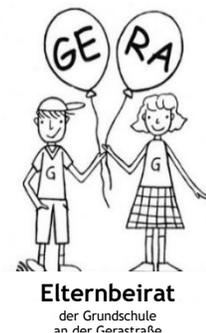
Das Team des Tagesheims freut sich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Kontakt: Paul Rosini (Leitung)
089 23383260
paul.rosini@muenchen.de
th.gerastr.6@muenchen.de

ELTERNBEIRAT UND KLASSENELTERNSPRECHER

Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Elternhaus und Schule. Seit dem Schuljahr 2016/17 wird der Elternbeirat alle zwei Jahre neu gewählt und steht allen Eltern offen. Die Aufgaben des Elternbeirats sind vielfältig und dienen der Vertretung der Interessen der Schüler und Eltern. Dazu gehören unter anderem:

- Die Interessen der Schüler und Eltern zu vertreten
- Das Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Lehrern zu pflegen und zu vertiefen
- Wünsche und Anregungen der Eltern aufzunehmen, zu diskutieren und gegebenenfalls umzusetzen oder an die Schulleitung weiterzuleiten
- Aktiv bei zahlreichen Veranstaltungen und Projekten mitzuwirken
- Möglichkeiten zum Austausch und zur Begegnung von Eltern zu schaffen
- Bei Konflikten zu vermitteln und Lösungen zu finden



Der Elternbeirat spielt eine wichtige Rolle in der Schule und trägt dazu bei, dass die Bedürfnisse und Anliegen der Eltern und Schüler gehört und berücksichtigt werden. Wir freuen uns, wenn Sie bei Fragen, Problemen, Ideen und Anliegen, die das Schulleben betreffen, mit uns Kontakt aufnehmen. Denn nur dann können wir uns für Sie einsetzen.

Ihre Ansprechpartner im Elternbeirat (EB) im Schuljahr 2023/24 - 2024/25:

Name	Klasse	Aufgaben
Elzbieta Synowiec-Cerdeiro	2B, 4B	Vorsitzende, Organisation Schulfeste
Jana Liebscher	4A	Stellvertretende Vorsitzende, Organisation Schulfeste
Deborah Spitzer	2A	Organisation Schulfeste
Nuria Borda	1B, 4A	Kassenwärtin, Organisation Schulfeste
Nicole Spreiter	2A	Kommunikation, Postfach, Schriftführerin
Elif Kahraman	4A	Organisation Schulfeste
Saskia Lesch	2B	Organisation Schulfeste, Besorgung für Events und Geschenke
E-Mail-Adresse des Elternbeirats:		elternbeirat.geraschule@web.de

Klassenelternsprecher

Unabhängig zur Elternbeiratswahl wählt jeder Klassenverband im Rahmen des ersten Elternabends jährlich einen Klassenelternsprecher und einen Stellvertreter. Die Klassenelternsprecher unterstützen u.a. die Arbeit des Elternbeirats. Weitere Aufgaben der Klassenelternsprecher:

- **Klassenliste**: Der Klassenelternsprecher erstellt je nach Einverständnis eine Liste mit Adresse, Telefonnummer, E-Mailadresse, ... und verteilt sie an die Eltern. Insbesondere die E-Mail-Adressen dienen dazu, schnell und unkompliziert Informationen zu verteilen.
- **Elternstammtisch**: Je nach Belieben laden Elternsprecher zu einem Stammtisch ein, der die Gelegenheit zum Austausch gibt. Die Teilnahme ist freiwillig.
- **Klassenkasse**: Um verschiedene Ausgaben im Laufe des Schuljahres bestreiten zu können, etwa für Ausflüge oder zusätzliches Lernmaterial, empfiehlt sich das „Anlegen“ einer Klassenkasse. Eltern und Klassenlehrkraft vereinbaren in der Regel im Rahmen des ersten Elternabends, wer die Klassenkasse führt und welche Absprachen dazu getroffen werden.

FÖRDERVEREIN



Der „Förderverein Grundschule an der Gerastraße, München e.V.“ wurde gegründet, um unserer Schule unbürokratisch Gelder zur Verfügung stellen zu können.

Wir wollen

- die Grundschule in ihrer Arbeit und bei der Anschaffung von Lehrmitteln und Material unterstützen
- zur optimalen Ausstattung und Einrichtung der Schule beitragen
- auch in Zukunft besondere Aktionen, Projekte und Initiativen der Schule und ihrer Kinder ermöglichen

Um diese Ziele erreichen zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung.

I. Mitgliedschaft

Mit einem Beitrag von nur 12,- Euro/ Schuljahr/ Mitgliedschaft konnte der Förderverein bis jetzt für alle unsere Kinder eine Menge bewegen und möchte das auch in Zukunft weiter leisten. Helfen auch Sie uns und werden Mitglied im Förderverein! Nur gemeinsam sind wir stark!

Als Mitglied erhalten Sie regelmäßig Informationen über geplante bzw. durchgeführte Aktionen des Fördervereins und so einen Überblick, was der Förderverein mit Ihren Geldern unterstützt und wie er – neben Ihren Mitgliedsbeiträgen – an zusätzliche Mittel gelangt.

II. Spenden

Auch mit Hilfe von Spenden können Sie über den Verein die Arbeit der Grundschule fördern. Unmittelbare Spenden können bei der Genossenschaftsbank eG München geleistet werden:

Kontoinhaber: Förderverein Grundschule Gerastraße
IBAN: DE87 7016 9464 0000 8449 93,
BIC: GENODEF1M07

Der Mitgliedsbeitrag sowie unmittelbare Spenden sind nach § 10b EStG abzugsfähig.

III. Weitere Informationen

Wollen Sie sich genauer informieren oder Mitglied werden, besuchen Sie gerne unsere Homepage: <https://gsgera.musin.de/foerderverein/>

Unser Flyer (inklusive Mitgliedsantrag) liegt zudem in der Schule aus oder kann per Mail (foerdervereinsgera@yahoo.de) bei uns angefordert werden.

SCHULPROFIL – SCHULPROGRAMM

W E R T E-Erziehung		LESEN-Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Streitschlichterprogramm „SIS“ SeniorpartnerInSchool ● Projekt „aufschaut“ ● Selbstbehauptungskurse ● „Komm, wir finden eine Lösung“ ● „Helferlein“ - Tutorensystem Betreuung der Erstklässler durch 3./4. Jgst. ● Patenschaft für neue Schüler ● Erste-Hilfe-Kurse für Schüler ● Spendenaktionen „wir für andere“ ● ... 	<ul style="list-style-type: none"> ● „Aktion Luftballon“ Ordnung, Pünktlichkeit, Pause ● Wir halten uns an Regeln ● Schulversammlungen ● Feste und Feiern ● Aktionen für eine <i>bewegte Schule</i> Projekttag, Klassenfeste, Schulfeiern, Eltern-Infoabende u.v.m. ● ... 	<ul style="list-style-type: none"> ● Lesetests FLOH-Kiste ● Vorlesen ● antolin- Leseprogramm ● Lesepaten ● betreute Schulbücherei ● Stadtbibliothek ● Autorenlesung ● AG Lesen ● Lesenacht ● FILBY ● BYLES ● ...

G E S U N D H E I T S-Erziehung		
SPORT und BEWEGUNG	ERNÄHRUNG/ Vorsorge	UMWELT
<ul style="list-style-type: none"> ● Bundesjugendspiele ● Mannschaftswettbewerb ● „Eiszauber“ am Stachus ● Wintersporttag ● Tanz-nach-8 ● Projekt muuvit ● Bewegte Pause (Pausenhof und Klassenzimmer) ● ... 	<ul style="list-style-type: none"> ● Aktion Löwenzahn ● gesundes Pausenbrot ● „gesundes Frühstück“ ● Schulfruchtprogramm ● Ernährungsfragen „Die kleine Lok“ ● ... 	<ul style="list-style-type: none"> ● Aktion Sammeldrache ● „fiftyfifty“ Energiesparprogramm/ Schulzentrum ● Mülltrennung ● Aktion „sauberer Pausenhof“ ● Umweltheft (Recycling-Wettbewerb an Münchner Schulen) ● ...
Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit		

PROFIL-BESCHREIBUNG - GESUNDHEITS-ERZIEHUNG

Das bayerische Kultusministerium startete die Bewegungs- und Gesundheitsinitiative

„VOLL IN FORM: täglich bewegen – gesund essen – leichter lernen“

Diese Initiative zielt darauf ab, die Kinder für die Notwendigkeit guter, gesunder Ernährung und täglicher Bewegung als Basis von Gesundheit, Wohlbefinden sowie Lern- und Schulerfolg zu sensibilisieren

Deshalb unsere Bitte:

Unterstützen Sie uns bei unseren Bemühungen im Rahmen des Schulprofils, um nachhaltige Erfolge und Auswirkungen zu erzielen.

SPORT UND BEWEGUNG

Durch vielfältige Aktionen in und außerhalb der Schule werden unsere Schüler immer wieder zu Bewegung und sportlichen Betätigungen angehalten. (s. Profil-Übersicht!)

Fordern und fördern Sie Ihr Kind bei der Ausübung sportlicher Betätigungen auch zu Hause!



ERNÄHRUNG / VORSORGE



Ein **gesundes Frühstück** und ein **Gesundes Pausenbrot** gehören zu den entscheidenden Faktoren für die Konzentrationsfähigkeit und damit den Lernerfolg.

Süßigkeiten und Salzgebäck (Chips, ...), Cola etc. dürfen in der Grundschule **nicht** verzehrt werden.

Ergänzt wird diese Ernährungsphilosophie vom **Schulfruchtprogramm (1x wöchentlich frische Obst oder Gemüselieferung)**.

UMWELT

Sehr großen Wert legen wir auf eine saubere Umwelt und eine umweltgerechte Entsorgung von Müll.
Grundsätzlich aber gilt bei uns: Müllvermeidung!

Für das Pausenbrot bitte **wiederverwendbare Behälter und Flaschen** benutzen statt Plastiktüten und Einwegpackungen. Glasflaschen sind nicht erlaubt!

Im Flur der Grundschule gibt es eine **GRÜNE Umwelt-Box**, in die auch Sie Ihre privaten leeren **Druckerpatronen und Tonerkartuschen** entsorgen können. Davon profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch unsere Schule: Für jeden vollen Karton gibt es tolle Prämien wie z.B. Bücher, Sportgeräte etc.



Profil-Beschreibung - Lese-Erziehung



Es ist uns ein großes Anliegen, die Lesekompetenz unserer Schüler zu fördern und ständig zu verbessern. Auch zu Hause sollten Sie großen Wert darauf legen, dass Ihr Kind sich nicht ausschließlich mit Spielekonsolen „elektronisch“ beschäftigt, sondern auch mal ein „echtes“ Buch zur Hand nimmt.

Fordern und fördern Sie v.a. im Leselernprozess tägliche Lesezeiten in für die jeweilige Altersstufe geeigneten Büchern.

antolin – ist ein Internet-Programm zur Leseförderung für zu Hause und begleitet die Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse.

Mit **Autorenlesungen** versuchen wir immer wieder, die Kinder für die „Welt des Buches“ zu begeistern.



Lesepaten besuchen uns an den Büchereitagen und helfen mit, das Leseinteresse und die Lesekompetenz der Schüler zu steigern. Eltern können sich für das **Ehrenamt Lesepate** an der Schule melden und die Schüler zum Vorlesen „animieren“.

Einmal wöchentlich ist der Besuch in unserer **Schülerbücherei** geplant. Die Kinder können sich dort Bücher ausleihen, sich beraten lassen oder einfach in Ruhe schmökern. Die Organisation der Ausleihe von Büchern sowie die Gestaltung der Bücherei werden von den **Büchereihelfern** an zwei Vormittagen ehrenamtlich übernommen. Diese investieren viel Zeit, um Ihrem Kind bei der Auswahl der Bücher zu helfen, die Ausleihe zu organisieren und sich um die Bücher zu kümmern. Das Team freut sich, wenn es Ihrem Kind durch den Besuch im Leseschiff die Welt der Bücher ein bisschen näher bringen kann. Derzeit sind in der Bücherei rund 1800 Bücher im Bestand.



Sonstige Aktionen wie der „Flohkiste-Lesetest“, das Vorlesen im Klassenzimmer, Klassenlektüren und Buchvorstellungen, Besuche in der Stadtbibliothek, Bücherflohmarkt, Lesenächte und Vorlesewettbewerbe ergänzen das Programm zur Leseförderung.

PROFIL-BESCHREIBUNG - WERTE-ERZIEHUNG

Ohne **Regeln** in der Schule geht es nicht - ohne Ihre Mithilfe als Eltern aber auch nicht.

Das Schulgelände mit seinen Einrichtungen soll ein Ort sein, an dem sich alle wohl fühlen und gerne hingehen. Um ein friedliches Zusammenleben in unserer Schulgemeinschaft möglich zu machen, brauchen wir deshalb Regeln, die **alle kennen und an die sich alle halten**. Machen Sie dies Ihrem Kind immer wieder deutlich.

Mit den Kindern wird im Klassenverband bzw. in einer Schulversammlung das Regelwerk an der Schule und geltende Konsequenzen bei Verstößen besprochen. Nach mehrmaligen Regelverstößen findet ein Elterngespräch statt. (s.a. 10 Goldene Regeln)



Bei der Einhaltung bestimmter Regeln steigt auf der „**WERTE-Skala**“ für jede Klasse ein „Luftballon“ immer höher. Für jeden Luftballon, der „oben“ ankommt, erhält die Klasse auf der Schulversammlung in der Aula eine Belobigung in Form einer Urkunde und eines Hausaufgaben-Gutscheins.

Seit September 2018 verfolgen wir ein neues Konzept zur eigenständigen Lösung von Konflikten:

Mit **SIS (Seniorpartner in School)** wurde ein Mediatorenprogramm entwickelt, das Kindern und Jugendlichen hilft, ihre Alltagskonflikte gewaltfrei zu lösen. Die Kinder erleben in den Mediationen, wie gegenseitiges Zuhören und Wertschätzung zur konstruktiven Bewältigung eines Konfliktes beitragen können. Die „Streitschlichter“ wurden praxisorientiert für diese Aufgabe geschult und sind mittlerweile ein fester und gerne von den Kindern angenommener Bestandteil des Konzepts.



Im Langzeit-Projekt „**aufgeschaut**“ (Zusammenarbeit mit Kommissariat 105) wird ein breites Spektrum des Themas „Gewalt“ kindgerecht und handlungsorientiert im Unterricht aufbereitet und Maßnahmen zur Konfliktverminderung und Gewaltprävention durchgeführt.

10 GOLDENE REGELN IN DER SCHULE

Damit es gerecht ist, müssen sich alle an die gleichen Regeln halten!



1. Ich bin höflich zu allen Kindern und Erwachsenen und grüße freundlich.
2. Ich sage „bitte“ und „danke“ und halte die Tür auf.
3. Ich helfe anderen und schütze Schwächere.
4. Ich gebrauche keine Schimpfwörter und schlimmen Ausdrücke. Niemand wird ausgelacht!



5. Drängeln, schubsen und raufen ist verboten!
6. Ich rase nicht durchs Schulhaus oder durchs Treppenhaus.
Auch plärren und schreien muss nicht sein!
7. Ich achte überall auf Sauberkeit und Ordnung: Im Schulhaus, auf den Toiletten und im Pausenhof.
8. Beim Anstellen in Zweierreihe verhalte ich mich leise.
9. Sachen von anderen Kindern darf ich nicht kaputt machen.
10. Ich entschuldige mich, wenn mein Verhalten nicht in Ordnung war.



KONSEQUENZEN

Verstöße gegen diese Schulregeln werden zunächst in einem Gespräch geklärt. Gegebenenfalls werden weitere pädagogisch sinnvolle Maßnahmen ergriffen, die das Regelbewusstsein stärken.

Das wesentliche Ziel des Programms besteht darin, die lernbereiten Schüler/innen zu schützen und ihnen einen entspannten und qualitativ guten Unterricht anzubieten. **Häufig störenden** Schülern/innen sollen Hilfen angeboten werden, die darauf ausgerichtet sind, das Sozialverhalten zu verbessern und die notwendigen Schlüsselqualifikationen zu erwerben.



- Einzelgespräche / Elterngespräche
- Bewusstsein der Regelverstöße und Möglichkeiten zur Verhaltensänderung aufzeigen
- Ggf. Beseitigung von Verunreinigungen und Schäden
- Hinweis/Mitteilung, Verweis
- Nacharbeit versäumter Arbeiten
- Klassenrat / Ausschluss von Klassenaktivitäten
- Ausschluss aus der Klasse

SCHULBETRIEB

Verbindliches und dokumentiertes

LERNENTWICKLUNGSGESPRÄCH IN DER 1. – 3. JAHRGANGSSTUFE

Das Bayerische Kultusministerium ermöglicht den Grundschulen die Durchführung von „**verbindlichen und dokumentierten Lernentwicklungsgesprächen**“ anstelle der **Zwischenzeugnisse** im Februar. Diese sind dem Zwischenzeugnis, das nur eine formlose Information über den momentanen Lern- und Leistungsstand des Schulkindes darstellt, **gleichgestellt**.

Im Einvernehmen mit dem Elternbeirat ersetzen mittlerweile seit dem Schuljahr 2015 auch an unserer Schule in den Jahrgangsstufen 1 bis 3 die „**Lernentwicklungsgespräche**“ das **Zwischenzeugnis**.

Pädagogische Vorteile

Alle am Lernprozess Beteiligten – *Schüler-Lehrkraft-Eltern* - kommen zu Wort und sprechen miteinander. Der Lern- und Leistungsstand wird unmittelbar ersichtlich. Es handelt sich dabei vorwiegend um ein Gespräch mit dem Kind im Beisein der Eltern. Im Gegensatz zum Zwischenzeugnis erfolgen eine *Beurteilung im Dialog* sowie eine *persönliche Information* über Stärken und Schwächen. Die Bewertungsbögen lassen zudem erkennen, welche Lernkompetenzen die Kinder bis zu diesem Zeitpunkt erreicht haben sollten. Das Gespräch Lehrer-Schüler dauert ca. 20 Minuten. Am Ende wird gemeinsam eine konkrete und kindgerechte Zielvereinbarung getroffen, um das künftige Lernen zu verbessern.

Organisation

Die Eltern vereinbaren mit der Lehrkraft einen geeigneten Termin. Die Lernentwicklungsgespräche beginnen in der Regel im Januar und sind bis Ende Februar abgeschlossen.

Zudem bekommen die Kinder vor dem Gespräch einen **Selbsteinschätzungsbogen**. Diesen Bogen füllen die Kinder gemeinsam mit Ihren Eltern zu Hause aus. Die Lehrkraft ergänzt für das Gespräch den **Einschätzungsbogen**, der den Eltern im Anschluss an das Gespräch ausgehändigt wird.

Auszug aus einem Bogen „Lernentwicklungsgespräch 2. Jgst.

	Schülereinschätzung				Lehrereinschätzung			
Sozialverhalten								
Ich...								
bin freundlich und hilfsbereit.								
halte mich jederzeit an vereinbarte Regeln.								
arbeite erfolgreich mit anderen Kindern zusammen.								
verhalte mich bei Streit und Konflikten fair und versöhnlich.								
Anmerkungen:								

	Schülereinschätzung				Lehrereinschätzung			
Arbeitsverhalten								
Ich...								
melde mich oft – meine Beiträge passen zum Thema.								
arbeite konzentriert und lasse mich nicht ablenken.								
verstehe die Aufgaben und bearbeite diese selbstständig.								
erledige meine Aufgaben schnell und zügig.								
gestalte alle schriftlichen Arbeiten sorgfältig.								
mache meine Hausaufgaben und habe alle Materialien dabei.								
Anmerkungen:								

SCHULLEBEN - FESTE UND FEIERN IM JAHRESLAUF

Nach Ablauf des Schuljahres geordnet:

► Empfang der Erstklässler

Im Rahmen einer kleinen Feier werden die neuen Erstklässler am ersten Schultag mit Liedern, Orffbegleitung und kleinen Spielstücken begrüßt.

► Gottesdienste

Am Schuljahresanfang, an Weihnachten und zum Schuljahresende findet in der Alten St. Martinskirche ein Gottesdienst statt.

► Adventsfeiern

Viermal im Advent findet eine kleine Feier mit Liedern, Gedichten und Adventsgeschichten in der kleinen Aula statt.

► Nikolausfeier

Der Nikolaus besucht unsere Schule. Die Schüler haben Lieder und Gedichte vorbereitet um ihn gebührend zu empfangen.



► Weihnachtsbasteln

Kurz vor Weihnachten wird in den „Bastelstuben“ fleißig gewerkelt und geklebt. Zur Stärkung organisiert uns der Elternbeirat ein „süßes und herzhaftes“ Buffet.

► Fasching

Am „Faschingsfreitag“ dürfen die Kinder verkleidet in die Schule kommen. In der Turnhalle findet eine große Polonaise statt. Im Anschluss dürfen die einzelnen Klassen Tänze, Lieder und sonstige lustige Beiträge vorstellen. Der Elternbeirat hält im Anschluss süße Krapfen bereit.



► Fasten- /Osterfest

In der Fastenzeit stimmt uns eine kleine, besinnliche Feier in der GS-Aula auf das Osterfest ein. Nach den Osterferien feiern wir gemeinsam das Fest der Auferstehung.

► Schuleinschreibung

Bei der Schuleinschreibung bieten wir den zukünftigen Erstklässlern und deren Eltern mit einem pädagogischen Programm einen ersten Einblick in unsere Schule.

► Sommerfest

Zum Schuljahresende als abschließender Höhepunkt findet unser Sommerfest bzw. eine Projektwoche statt. Schüler, Eltern und Lehrer finden sich zusammen, um das Schuljahr mit Liedern, Tänzen und Spielen gemeinsam zu beenden.



► Schulusflug

Meist ist die gesamte Grundschule unterwegs zu einem gemeinsamen Ziel mit Picknick.

► Verabschiedung der Viertklässler

Mit Liedern und Tänzen werden die vierten Klassen im Schulhof mit „Luftballonsteigen“ verabschiedet.

SCHULLEBEN - BESONDERE VERANSTALTUNGEN (THEATER, SPORT, MUSIK, ...)

► Eiszauber am Stachus

Seit über zehn Jahren besuchen wir in der Wintersaison mit der gesamten Grundschule den „Eiszauber am Stachus“.

► Projekttag / -woche

Alle ein bis zwei Jahre findet eine Projektwoche zu einem ausgewählten Thema statt. z.B.

Projektwoche 2015: „Trommeln, Tanz, Theater“

Projektwoche 2017: Zirkus „Trau-dich“

Projektwoche 2018: Trommeln mit Hr. Christel

Projektwoche 2019: 100 Jahre Bayern – 1000 Gründe zum Feiern



► Soziale Projekte

Spendenaktion „packmee“ / Hilfe zu St. Martin

Taschengeldspende „Babybettchen für Afrika“

Spendenaktion „Geschenk mit Herz“ (Humedica)

Taschengeldspende „Hungerhilfe Afrika“

Taschengeldspende SOS-Kinderdorf, „Ziegen für Afrika“

► Unterrichtsgänge

Regelmäßig werden in den Klassen zu verschiedenen Themen begleitende Unterrichtsgänge durchgeführt um die Inhalte zu veranschaulichen.

► Theater – Musik – Tanz – sonst. Veranstaltungen

Mindestens eine Veranstaltung pro Halbjahr wird für unsere Schüler aus einem breiten Spektrum ausgewählt. z.B.

„Mit Charlie um die Welt“ / Musikhörstunden

„Die Kristallkugel“ / Märchentheater

„Der Nussknacker“ / Musiktheater

Autorenlesung: „Herr Bombelmann“

Geschichtenerzählerin „Hexe Huckla“ / zweisprachiges Musical English



Unterrichtsgang Bavaria

► Verkehrspuppenbühne (findet aktuell nicht mehr statt)

Einmal im Jahr organisierte die Münchner Polizei ein Puppenspiel mit Inhalten aus der Verkehrs- und Sicherheitserziehung. Auf humorvolle Weise wurde den Kindern ein aktuelles Thema nahegebracht.

BEURLAUBUNG – KRANKHEIT - UNTERRICHTSBEFREIUNG

► Beurlaubung vom Unterricht

Eine *Beurlaubung von einzelnen Unterrichtstagen bzw.-stunden* wird grundsätzlich nur in dringenden Ausnahmefällen genehmigt (geregelt durch das **bayerische EUG**).

Sie müssen vorab **rechtzeitig** einen schriftlichen Antrag bei der Klassenleitung/Schulleitung stellen mit genauer Begründung. **Nicht genehmigungsfähig** und mit Bußgeldverfahren belegt sind Beurlaubungen für ein verlängertes Wochenende bzw. zur Ferienverlängerung.

→ an Fehltagen **vor und nach Ferien** benötigen Sie **grundsätzlich ein ärztliches Attest!**

► Arztbesuche

Arzttermine ohne Dringlichkeit sind grundsätzlich in die unterrichtsfreie Zeit zu legen.

► Krankmeldungen /sonst. Abwesenheit

Sollte Ihr Kind krank sein, bitten wir Sie morgens **vor 8 Uhr** ihr Kind durch die Abwesenheitsnotiz über EduPage krank zu melden. Sollte die Krankmeldung über die EduPage nicht möglich sein, kann alternativ in der Schule angerufen werden (Tel. 233-83250) – **KEINE E-Mail!**

Fehlt Ihr Kind unentschuldigt, sind wir verpflichtet, die **Polizei** zu verständigen.

Die **Mittagsbetreuung bzw. das Tagesheim sowie den Hort** müssen Sie **selbstständig** informieren. Die „**Krankmeldung**“ können Sie schriftlich nachreichen, ab dem 3. Fehltag empfiehlt sich ein Arztbesuch, wo Sie eine Krankmeldung für die Schule erhalten. Eine Vorlage für die schriftliche Krankmeldung zum Ausdrucken finden Sie auf der Schul-Website (www.gsgera.musin.de).

In der Schule behandelte Stoff, Hefteinträge, ... müssen nachgeholt werden. Bitte klären Sie bei längerer Abwesenheit **privat** mit Mitschülern/Eltern ab, *wer wem* die Hausaufgaben mitbringen soll - **dies ist NICHT Aufgabe der Sekretärin!**

► Krankheiten, meldepflichtige (Läuse, Masern, ...):

Ansteckende Krankheiten und Läuse sind nach dem Infektionsschutzgesetz der Schule umgehend zu melden. (s. Informationsblatt „**Infektionsschutzgesetz**“ / Homepage)

Kinder müssen bei Läusebefall bis nach der Erstbehandlung zu Hause bleiben.

► Medikamente, Verabreichung

Die Lehrkraft kann nicht verpflichtet werden, Medikamente zu verabreichen.

Allergien und Erkrankungen wie **Asthma**, die u.U. spezielle Maßnahmen oder Vorkehrungen erfordern, sind unbedingt der **Lehrkraft zu melden**.

► Unfallanzeige

Nach einem Arztbesuch aufgrund eines Schulunfalls ist für die KUV (Kommunale Unfallversicherung München) eine Unfallanzeige auszufüllen.

Weisen Sie den behandelnden Arzt auf einen vorliegenden „*Schulunfall*“ hin.

Im Sekretariat erhalten Sie eine Unfallanzeige.

► Unterrichtsbefreiung

Eine *Befreiung* von einzelnen **Unterrichtsfächern** erfolgt durch die Klassenleitung, eine *Befreiung für mehrere Tage* ausschließlich durch die Schulleitung.

SPORT- UND SCHWIMMUNTERRICHT

► Sport/Schwimmen

Der Sportunterricht findet in der Regel in der Turnhalle statt. Im Sommer nützen wir gern auch die Außensportanlagen oder gehen auf den Spielplatz im Merseburger Park. Wichtig sind vor allem passende Sportschuhe mit einer nicht abfärbenden Sohle für die Halle.

- ✓ Die Kinder müssen sich **selbstständig** und „flink“ an- und ausziehen können. Am besten ist Kleidung mit wenigen Knöpfen, etc.!
 - ✓ An diesem Tag empfiehlt es sich auch, KEINEN Schmuck, Ohrringe, Freundschaftsbänder, zu tragen (**müssen abgelegt werden!**) und lange Haare zusammenzubinden.
 - ✓ Sportkleidung ist Pflicht (Sporthose, T-Shirt, Sportschuhe)
 - ✓ Die Sportsachen sollen hin und wieder gewaschen werden (in Ferien/übers Wochenende).
 - ✓ Sport- und Schwimmwochen finden im Wechsel statt (Plan am 1. Elternabend)
- Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder ohne Sportkleidung nicht am Sportunterricht teilnehmen. Geeignete Maßnahmen bei vergessener Sportkleidung trifft die Sportlehrkraft.

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise:

- **Badeanzug / Badehose** (für Jungen KEINE „Schlabbershorts“, da sich die Duschseife nur schlecht rausspült!), festsitzende **Bademütze** (Pflicht!), **Handtuch** (für Mädchen mit langen Haaren evtl. zwei), **Seife**, ggf. **Schwimmbrille** (KEINE Taucherbrillen!);



Besonders für die Mädchen gilt:

Ein „Shampoo-Spülung-Conditioner-Programm“ ist aus Zeitgründen leider nicht möglich ☺.

- Falls Ihr Kind am Sport- bzw. Schwimmunterricht aus Krankheitsgründen wiederholt oder für längere Zeit nicht teilnehmen kann, bitten wir um ein **ärztliches Attest**.



- Bitte schicken Sie Ihr Kind in den „Schwimmwochen“ – auch wenn es NICHT am Schwimmunterricht teilnehmen soll (Husten, Schnupfen, ...) – **pünktlich zum Unterrichtsbeginn 8 Uhr** in die Schule. In diesem Fall wird Ihr Kind anderweitig betreut. Ein späterer Schulbeginn ist aus sicherheitstechnischen Gründen **NICHT möglich**.

Denken Sie in der kalten Jahreszeit auch an **Mützen** für den Nachhauseweg!

HAUSAUFGABEN - TIPPS FÜR ELTERN

Sinn und Zweck von Hausaufgaben

Hausaufgaben dienen der Vor- und/oder Nachbereitung des Unterrichts sowie der Sicherung und Festigung des Erlernten. Sie sollen auch helfen, mögliche Lücken zu erkennen. Zeigen Sie Ihrem Kind, dass auch Sie Hausaufgaben für wichtig und sinnvoll halten und bekunden Sie Interesse daran.

Die Hausaufgabenbetreuung zu Hause besteht aus drei Stufen:

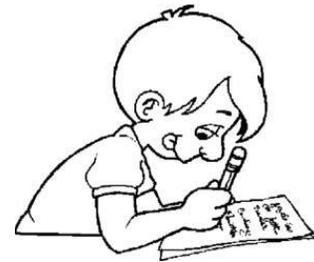
Stufe 1: Regelmäßige Kontrolle (sollte spätestens in der 2. Klasse abgeschlossen sein)

Stufe 2: Stichpunktartige Überprüfung

Stufe 3: Entlassung in die selbständige Erledigung der Hausaufgaben (ab Ende Klasse 3)

Grundsatz:

- ✓ Eltern sind für die Vollständigkeit, nicht für die Richtigkeit verantwortlich.
Eröffnen Sie zu Hause keine Zweigstelle der Schule und belasten Sie Ihr Kind nicht durch zusätzliche Übungs- oder „Fleißaufgaben“.
- ✓ Mehr als eineinhalb Stunden Hausaufgaben (reine Arbeitszeit) erfüllen keinen Übungszweck mehr, Ihr Kind wird überfordert. Entschuldigen Sie dann noch fehlende Hausaufgaben schriftlich bei der Lehrkraft. Sollte dies häufiger der Fall sein, suchen Sie baldmöglichst das Gespräch mit der Lehrkraft. Als Beratungsgrundlage sollten Sie Notizen zu den Bereichen Arbeitsplatz, Arbeitsbereitschaft, Konzentration, Ausdauer, Ablenkungen mitbringen.

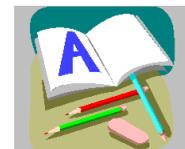


Äußere Bedingungen

- ✓ Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind seine Aufgaben in Ruhe erledigen kann: ruhiger Raum, keine Störungen durch Geschwister, Musik, Aufträge, Gespräche ...
- ✓ Große, geeignete Arbeitsfläche, günstige Sitz- und Schreibmöglichkeit
- ✓ Bleiben Sie nicht im Raum!

Strategie

- ✓ Lassen Sie Ihr Kind seine Aufgaben soweit als möglich selbstständig erledigen.
- ✓ Helfen Sie Ihrem Kind nur dann, wenn es Sie darum bittet und nur solange, bis es wieder alleine weiter weiß. Geben Sie niemals als Hilfe die Lösung an!
- ✓ Wenn Ihr Kind eine Aufgabe auch mit Hilfe nicht bearbeiten kann, geben Sie der Lehrkraft durch einen schriftlichen Hinweis darüber Rückmeldung, dass hier etwas nicht verstanden wurde.
- ✓ Kontrollieren Sie alle Aufgaben zusammen mit Ihrem Kind. Achten Sie auch auf die äußere Form! (Einteilung im Heft, Unterstreichen mit Lineal, Zeichnungen mit Bleistift, Ausmalen mit Buntstiften ...)
- ✓ Kontrollieren Sie gemeinsam mit Hilfe des Hausaufgabenheftes.
- ✓ Kontrollieren Sie auch regelmäßig Hefte und Mappen. Bemerkungen der Lehrkraft sind auch für Sie aufschlussreich.
- ✓ Werfen Sie auch einen Blick in die Schultasche und das Mäppchen (Vollständig? Stifte gespitzt?). Auch Ordnung halten will gelernt sein.
- ✓ Loben Sie Ihr Kind für vollständig und sorgfältig angefertigte Hausaufgaben.
- ✓ Mit Beendigung der schriftlichen Arbeiten sind die Hausaufgaben nicht erledigt!
Planen Sie mit Ihrem Kind täglich eine bestimmte Zeit zum Üben ein (Einmaleins, lesen, Wiederholen von Einträgen, ...)



SCHULKONTAKTE 2024/25

Institution/Schule/Behörde/ Firma	Name	Anschrift	Telefon
Staatl. Schulamt	Kruschke, Sibylle SchRin V Ganze, Kerstin Vorzimmer	Schwanthalerstr. 40 80336 München	233 834-30 233 834-14
Bezirksausschuss der LHSt München		Ehrenbreitsteinerstr. 28 a 80993 München	159 86 89 - 33
Sozialbürgerhaus		Ehrenbreitsteinerstr. 24 80993 München	233-96802
REGSAM		Ehrenbreitsteinerstr. 24 80993 München	233-46 113
Polizei-Inspektion 44 Moosach		Puchheimer Str. 14 80997 München	14 98 2 - 0
Referat für Gesundheit und Umwelt / Schularzt	Telefonnr. für Terminvereinbarung zur Einschulungsuntersuchung 233-96363	Bayerstr. 28 a 80335 München	233-47920 233-47921
Schulpsychologin Tel-Sprechzeit: (s. Aushang!)	Jaromin, Roxanne (Mo 13 - 14 Uhr)	GS a.d. Dieselstr. 12 80993 München	15 92 38 38-25
Pfarrrei St. Martin	Msgr. Pfarrer Martin Cambensy	Chemnitzer Platz 9 80992 München	143 14 10
Verein für Sozialeinrichtungen e.V.	Sozialpädagogische Lernhilfe	LandsbergerStr. 146 80339 München	442 32 59-16
HPT Allach		Eversbuschstraße 156	818963822
Hort Gubestraße AWO Sozialpädag. Tagesgruppe		Gubestraße 5	148383 62
Kindergarten Bingener Str.	Fr. Zahag / Fr. Kompenhans	Bingener Str. 10 80992 München	141 56 33
Kindergarten Haylerstr. 47	Frau Niebauer	Haylerstr. 47 80993 München	143 41 68 11 Fax 143 41 68 14
Kindergarten Josef-Knogler-Str. 14	Frau Hoffmann	Josef-Knogler-Str. 14 80993 München	141 99 14
Kindergarten Josef-Knogler-Str. 16	Frau Scheller	Josef-Knogler-Str. 16 80993 München	141 99 13
Kindergarten St. Martin	Frau Mock	Leipziger Str. 38 a 80992 München	140 63 70
Kindergarten Thornerstraße	Herr Dick	Thornerstr. 3 80993 München	149 37 97
SFZ München Nord-West	Frau Gottfried Frau Schauder	Rothwiesenstraße 18 80995 München	14 34 07 35-0
MS Leipziger Straße	Langenfaß, Ulrike, R <i>Weber, Renate, KR</i>	Leipziger Str. 7	14 30 40 09 - 0

Hinweis: Dolmetscher können bei Bedarf von Elternseite über das Sozialbürgerhaus organisiert werden.

WILLKOMMENSHEFT ÜBERARBEITUNG:

Schulleitung: Sonja Theis

Elternbeirat: Nicole Spreiter

8. AUFLAGE 2025